



Statistische Berichte

Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen in Bayern 2019



Q IV 1 j 2019
Hrsg. im Januar 2022
Bestellnr. Q4100C 201900

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtiges Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z. B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z. B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-6638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-6573

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2022
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
 Abbildungen und Tabellen	
Abb. 1 Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen in Bayern seit 2010	5
Abb. 2 Freigesetzte und wiedergewonnene Mengen bei Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen in Bayern seit 2010	5
1 Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen in Bayern 2019 nach Anzahl und Stoffmengen sowie nach Stoffarten	6
2 Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen in Bayern 2019 nach Art der Anlage und des Beförderungsmittels sowie nach Stoffarten	7
3 Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen in Bayern 2019 nach betroffenen Gebieten sowie nach Stoffarten	8
4 Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen in Bayern 2019 nach Unfallursachen und Unfallfolgen sowie nach Stoffarten	9
5 Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen in Bayern 2019 nach Sofort- und Folgebmaßnahmen sowie nach Stoffarten	10
Veröffentlichungsverzeichnis	11
Adressen der Wasserwirtschaftsämter in Bayern	12

Vorbemerkungen

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Erhebung wird jährlich bei den nach Landesrecht für Anzeigen über die Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen zuständigen Behörden und Dienststellen durchgeführt. Sie dient dem regelmäßigen Überblick über das Gefahrenpotential und die sich aus den Unfällen ergebenden Umweltbelastungen im Hinblick auf den Gewässerschutz.

Wassergefährdende Stoffe und Wassergefährdungsklassen

Wassergefährdende Stoffe sind feste, flüssige und gasförmige Stoffe, die geeignet sind, dauernd oder in einem nicht nur unerheblichen Ausmaß nachteilige Veränderungen der Wasserbeschaffenheit herbeizuführen (§ 62 Absatz 3 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585)). Mit der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) des Bundes, die am 1. August 2017 in Kraft trat, werden die wassergefährdenden Stoffe und Gemische nach den Vorgaben des Kapitels 2 der AwSV in Wassergefährdungsklassen eingestuft oder gelten als allgemein wassergefährdend.

Das Umweltbundesamt stellt im Internet eine Suchfunktion bereit (<https://webrigoletto.uba.de/rigoletto/public/welcome.do>), mit der die bestehenden Einstufungen wassergefährdender Stoffe, Stoffgruppen und Gemische ermittelt werden können. Lebens- und Futtermittel gelten als nicht wassergefährdend, es sei denn, sie sind ausdrücklich eingestuft.

WGK 1: schwach wassergefährdend (z.B. schweres Heizöl)

WGK 2: wassergefährdend (z.B. Dieseldieselkraftstoff, nicht als krebserzeugend gekennzeichnet)

WGK 3: stark wassergefährdend (z.B. Quecksilber, Altöle, als krebserzeugend gekennzeichnet)

Die früher verwendete WGK 0 (nicht wassergefährdend) ist seit 1999 entfallen. Stoffe wie Gülle, Jauche oder Silagesickersaft können Wassergefährdungen verursachen, werden jedoch grundsätzlich nicht in WGKs eingestuft. Sie werden jedoch statistisch erfasst und unter „Wassergefährdungsklasse unbekannt“ subsumiert.

Rechtsgrundlagen

Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz - UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446) in der jeweils gültigen Fassung.

Erhoben werden die Angaben zu § 9 Abs. 1 und 2 UStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 14 Abs. 2 Nr. 6 UStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Hiernach sind die nach Landesrecht zuständigen Behörden und Dienststellen auskunftspflichtig. Dies sind in Bayern die Wasserwirtschaftsämter und ihre Außenstellen.

Ergebnisse

Im Jahr 2019 wurden in Bayern 358 Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen registriert, 67 davon in Wasserschutzgebieten bzw. Heilquellenschutz-, Überschwemmungs- oder sonstigen schutzwürdigen Gebieten. Dabei wurden, soweit von den Überwachungsbehörden quantifizierbar, insgesamt rund 3903 m³ potenziell wassergefährdende Substanzen, darunter knapp 71 m³ Mineralöle bzw. Mineralölprodukte, freigesetzt. Wiedergewonnen wurden insgesamt knapp 2165 m³ (55,5 %), davon rund 56 m³ (gut 79 %) der freigesetzten Mineralöle bzw. Mineralölprodukte.

Ab Berichtsjahr 2011 werden die Unfälle beim Umgang mit Freisetzung von JGS (Jauche, Gülle, Silagesickersaft) in der Tabelle 1 separat ausgewiesen. Knapp 31 % der gemeldeten Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen entfielen auf diese Stoffart. Der Anteil von JGS an den insgesamt beim Umgang freigesetzten gut 3723,7 m³ wassergefährdenden Stoffen belief sich mit knapp 3651 m³ auf gut 98 %. Zur Bekämpfung der Auswirkungen aller Unfälle wurden 1386 Sofortmaßnahmen eingeleitet, darunter 84 mal das Einbringen von Gewässersperren und 69 mal das Spülen von Kanälen.

Abb. 1
Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen in Bayern seit 2010

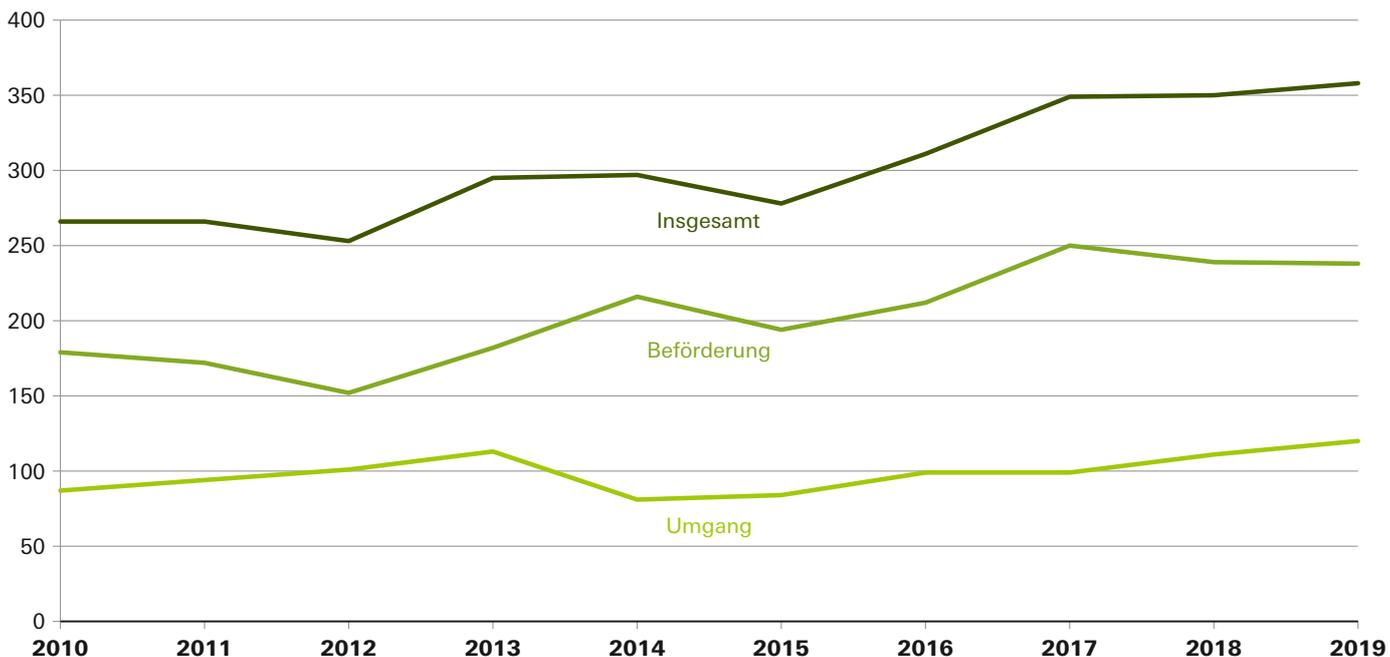
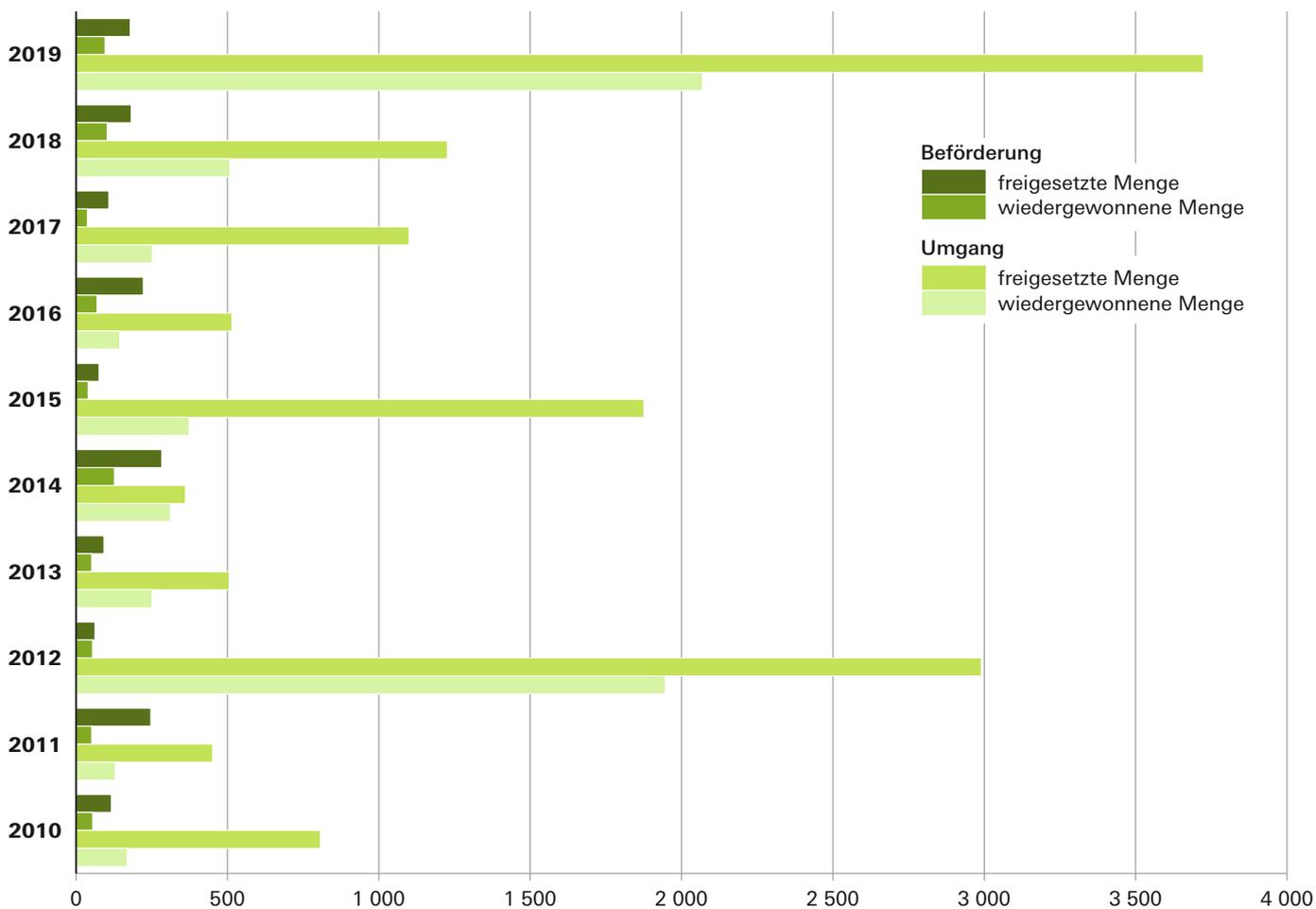


Abb. 2
Freigesetzte und wiedergewonnene Mengen bei Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen in Bayern seit 2010
 in Kubikmeter



1 Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen in Bayern 2019 nach Anzahl und Stoffmengen sowie nach Stoffarten

Merkmal	Jahr	Unfälle beim Umgang				Unfälle bei der Beförderung		
		insgesamt	davon mit			insgesamt	davon mit	
			Mineralöl- produkten	sonstigen Stoffen	darunter JGS ¹⁾		Mineralöl- produkten	sonstigen Stoffen
Anzahl der Unfälle	2017	99	59	40	27	250	236	14
	2018	111	56	55	33	239	222	17
	2019	120	69	51	37	238	221	17
Stoffmenge in m³								
Beförderte Stoffmenge	2017	x	x	x	x	258,4	193,1	65,3
	2018	x	x	x	x	267,8	125,7	142,2
	2019	x	x	x	x	385,5	243,9	141,6
Freigesetzte Stoffmenge.....	2017	1099,9	13,2	1086,7	1010,6	108,3	44,7	63,7
	2018	1226,4	45,8	1180,6	1071,9	182,5	43,0	139,5
	2019	3723,7	29,4	3694,2	3651,2	179,0	41,5	137,5
dav. in Wassergefährdungsklasse 1	2019	1,9	0,2	1,7	x	83,7	1,1	82,6
Wassergefährdungsklasse 2	2019	29,4	28,0	1,5	x	37,6	37,6	0,0
Wassergefährdungsklasse 3	2019	1,2	1,2	0,0	x	7,7	1,7	6,0
unbek. Wassergefährdungsklasse	2019	3691,2	0,1	3691,1	x	50,1	1,2	48,9
Von der freigesetzten Stoffmenge wurden								
wiedergewonnen	2017	252,3	9,6	242,6	220,0	37,4	31,2	6,2
	2018	508,0	32,5	475,5	445,9	103,1	34,4	68,7
	2019	2069,4	21,2	2048,2	2037,6	95,9	34,3	61,6
nicht wiedergewonnen	2017	847,6	3,8	844,0	790,6	70,9	13,5	57,5
	2018	718,4	13,3	705,1	626,0	79,4	8,6	70,8
	2019	1654,3	8,3	1646,0	1613,5	83,1	7,2	75,9
dav. in Wassergefährdungsklasse 1	2019	0,6	0,1	0,4	x	71,1	0,0	71,0
Wassergefährdungsklasse 2	2019	9,3	7,9	1,4	x	7,0	7,0	0,0
Wassergefährdungsklasse 3	2019	0,2	0,2	-	x	4,4	0,2	4,2
unbek. Wassergefährdungsklasse	2019	1644,2	0,0	1644,2	1613,5	0,7	0,0	0,6
Pro Unfall freigesetzte Stoffmenge (m³/Unfall)	2017	11,1	0,2	27,2	37,4	0,4	0,2	4,5
	2018	11,0	0,8	21,5	32,5	0,8	0,2	8,2
	2019	31,0	0,4	72,4	98,7	0,8	0,2	8,1
Anzahl der Unfälle mit einer Wiedergewinnungs- quote der freigesetzten Menge von								
0 %	2017	25	4	21	16	39	33	6
	2018	23	2	21	13	29	24	5
	2019	29	4	25	20	24	20	4
über 0 % bis unter 50 %	2017	9	4	5	2	24	20	4
	2018	17	7	10	7	14	14	-
	2019	15	6	9	6	14	11	3
50 % bis unter 100 %	2017	37	28	9	7	64	62	2
	2018	38	23	15	11	64	54	10
	2019	41	29	12	8	74	67	7
100 %	2017	28	23	5	2	123	121	2
	2018	33	24	9	2	132	130	2
	2019	35	30	5	3	126	123	3

¹⁾ Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Gärsubstrat sowie vergleichbare in der Landwirtschaft anfallende Stoffe.

**2 Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen in Bayern 2019 nach Art der Anlage
und des Beförderungsmittels sowie nach Stoffarten**

Merkmal	Jahr	Unfälle beim Umgang			Unfälle bei der Beförderung		
		insgesamt	davon mit		insgesamt	davon mit	
			Mineralöl- produkten	sonstigen Stoffen		Mineralöl- produkten	sonstigen Stoffen
Anzahl							
Art der Anlage							
Lageranlagen zusammen	2017	48	33	15	x	x	x
	2018	74	40	34	x	x	x
	2019	77	47	30	x	x	x
dav. gewerblich	2017	29	15	14	x	x	x
	2018	51	21	30	x	x	x
	2019	38	13	25	x	x	x
nichtgewerblich	2017	19	18	1	x	x	x
	2018	23	19	4	x	x	x
	2019	39	34	5	x	x	x
Anlagen zum Abfüllen	2017	13	7	6	x	x	x
	2018	4	1	3	x	x	x
	2019	16	14	2	x	x	x
Umschlaganlagen	2017	3	1	2	x	x	x
	2018	7	1	6	x	x	x
	2019	1	–	1	x	x	x
HBV-Anlagen	2017	29	16	13	x	x	x
	2018	22	13	9	x	x	x
	2019	20	3	17	x	x	x
Innerbetriebliche Beförderung	2017	6	2	4	x	x	x
	2018	4	1	3	x	x	x
	2019	6	5	1	x	x	x
dar. Rohr-/Verbindungsleitung	2017	4	1	3	x	x	x
	2018	4	1	3	x	x	x
	2019	1	1	–	x	x	x
Beförderungsmittel							
Straßenfahrzeuge	2017	x	x	x	241	228	13
	2018	x	x	x	229	213	16
	2019	x	x	x	229	215	14
dar. mit Beschädigung des Betriebsstofftanks	2017	x	x	x	183	183	x
	2018	x	x	x	186	186	x
	2019	x	x	x	190	190	x
Eisenbahnwagen	2017	x	x	x	4	4	–
	2018	x	x	x	6	6	–
	2019	x	x	x	4	3	1
Schiffe	2017	x	x	x	2	2	–
	2018	x	x	x	3	2	1
	2019	x	x	x	2	2	–
Rohrfernleitungen	2017	x	x	x	1	–	1
	2018	x	x	x	–	–	–
	2019	x	x	x	2	–	2
Luftfahrzeuge	2017	x	x	x	2	2	–
	2018	x	x	x	1	1	–
	2019	x	x	x	1	1	–

3 Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen in Bayern 2019 nach betroffenen Gebieten sowie nach Stoffarten

Merkmal	Jahr	Unfälle beim Umgang			Unfälle bei der Beförderung		
		insgesamt	davon mit		insgesamt	davon mit	
			Mineralöl- produkten	sonstigen Stoffen		Mineralöl- produkten	sonstigen Stoffen
Anzahl der Unfälle im							
Wasserschutzgebiet	2017	5	3	2	17	14	3
	2018	4	–	4	26	22	4
	2019	5	2	3	17	16	1
Heilquellenschutz-, Überschwemmungs- und sonstigen schutzwürdigen Gebiet	2017	13	7	6	35	31	4
	2018	18	7	11	24	22	2
	2019	14	9	5	31	23	8
anderen Gebiet (einschl. ohne Angabe)	2017	81	49	32	198	191	7
	2018	89	49	40	189	178	11
	2019	101	58	43	190	182	8
Freigesetzte Menge in m³ im							
Wasserschutzgebiet	2017	27,0	1,0	26,0	4,5	1,0	3,5
	2018	65,6	–	65,6	72,8	1,8	71,0
	2019	80,7	0,1	80,6	2,5	2,4	0,1
Heilquellenschutz-, Überschwemmungs- und sonstigen schutzwürdigen Gebiet	2017	211,1	0,7	210,4	22,5	3,9	18,6
	2018	242,5	3,5	239,0	4,5	4,4	0,1
	2019	448,3	5,7	442,6	83,9	5,2	78,7
anderen Gebiet (einschl. ohne Angabe)	2017	861,8	11,5	850,3	81,3	39,9	41,5
	2018	918,4	42,4	876,0	105,1	36,8	68,4
	2019	3194,6	23,6	3171,0	92,6	33,8	58,8
Nicht wiedergewonnene Menge in m³ im							
Wasserschutzgebiet	2017	26,1	–	26,0	2,2	0,5	1,7
	2018	30,5	–	30,5	65,2	0,2	65,0
	2019	80,2	–	80,2	0,3	0,3	–
Heilquellenschutz-, Überschwemmungs- und sonstigen schutzwürdigen Gebiet	2017	184,6	0,2	184,4	15,1	0,6	14,5
	2018	149,1	2,2	146,9	0,8	0,8	–
	2019	417,9	2,3	415,6	64,2	1,7	62,5
anderen Gebiet (einschl. ohne Angabe)	2017	637,1	3,4	633,7	53,5	12,3	41,2
	2018	538,8	11,1	527,7	13,5	7,7	5,8
	2019	1156,1	5,9	1150,3	18,6	5,2	13,4

**4 Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen in Bayern 2019 nach Unfallursachen und Unfallfolgen
sowie nach Stoffarten**

Merkmal	Jahr	Unfälle beim Umgang			Unfälle bei der Beförderung		
		insgesamt	davon mit		insgesamt	davon mit	
			Mineralöl- produkten	sonstigen Stoffen		Mineralöl- produkten	sonstigen Stoffen
		Anzahl					
Unfallursachen (Hauptursache)							
Material	2017	26	19	7	41	36	5
	2018	26	12	14	30	28	2
	2019	29	22	7	35	27	8
Verhalten	2017	47	21	26	141	134	7
	2018	46	22	24	126	115	11
	2019	63	31	32	126	122	4
Sonstiges / ungeklärt	2017	26	19	7	68	66	2
	2018	39	22	17	83	79	4
	2019	28	16	12	77	72	5
Unfallfolgen¹⁾							
Verunreinigung, und zwar							
einer versiegelten Fläche	2017	46	33	13	139	133	6
	2018	55	38	17	124	119	5
	2019	59	44	15	136	130	6
des Bodens	2017	61	41	20	212	201	11
	2018	57	38	19	204	191	13
	2019	74	49	25	202	191	11
eines Kanalnetzes bzw. einer Kläranlage	2017	24	18	6	34	31	3
	2018	33	15	18	34	32	2
	2019	28	14	14	39	35	4
eines Oberflächengewässers	2017	47	18	29	41	36	5
	2018	53	12	41	38	35	3
	2019	70	29	41	46	38	8
des Grundwassers bzw. einer Wasserversorgung	2017	8	2	6	4	4	–
	2018	5	4	1	11	4	7
	2019	17	11	6	4	4	–
Sonstige Unfallfolgen / ungeklärt	2017	10	5	5	32	30	2
	2018	12	7	5	30	29	1
	2019	4	3	1	29	26	3

¹⁾ Mehrfachzählungen.

**5 Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen in Bayern 2019 nach Sofort- und Folgemaßnahmen,
sowie nach Stoffarten**

Merkmal	Jahr	Unfälle beim Umgang			Unfälle bei der Beförderung		
		insgesamt	davon mit		insgesamt	davon mit	
			Mineralöl- produkten	sonstigen Stoffen		Mineralöl- produkten	sonstigen Stoffen
Anzahl der Unfälle mit Sofortmaßnahmen¹⁾							
Abdichten schadhafter Behälter oder Anlagenteile	2017	23	14	9	77	72	5
	2018	32	15	17	79	77	2
	2019	36	22	14	85	79	6
Verhinderung weiteren Auslaufens	2017	63	32	31	138	129	9
	2018	75	32	43	137	134	3
	2019	80	41	39	124	114	10
Verhinderung weiteren Ausbreitens	2017	76	47	29	180	173	7
	2018	74	43	31	173	160	13
	2019	71	49	22	159	151	8
Umpumpen, -laden in andere Behälter	2017	28	10	18	84	83	1
	2018	50	24	26	79	74	5
	2019	42	24	18	87	79	8
Aufbringen von Bindemitteln	2017	39	34	5	175	169	6
	2018	42	37	5	169	164	5
	2019	54	52	2	162	159	3
Einbringen von Gewässersperren	2017	25	17	8	43	40	3
	2018	23	10	13	43	40	3
	2019	32	28	4	52	46	6
Spülen von Kanälen	2017	31	19	12	31	29	2
	2018	20	11	9	34	31	3
	2019	28	19	9	41	37	4
Weitere Sofortmaßnahmen	2017	82	53	29	182	168	14
	2018	119	62	57	233	215	18
	2019	113	69	44	220	204	16
Anzahl der Unfälle mit Folgemaßnahmen¹⁾							
Keine Folgemaßnahmen erforderlich	2017	10	4	6	12	10	2
	2018	16	3	13	14	11	3
	2019	16	3	13	14	10	4
Ausheben verunreinigten Materials	2017	62	47	15	227	219	8
	2018	65	47	18	217	205	12
	2019	76	58	18	207	199	8
Abfuhr verunreinigten Materials	2017	57	45	12	222	215	7
	2018	62	44	18	216	204	12
	2019	72	56	16	205	197	8
Weitere Folgemaßnahmen, Folgemaßnahmen unbekannt oder noch nicht absehbar	2017	49	19	30	63	57	6
	2018	66	29	37	65	60	5
	2019	86	51	35	71	62	9

¹⁾ Mehrfachzählungen.

Bestell-Nr.	Kenn-ziffer	Statistische Berichte (Informationelle Grundversorgung) - im Webshop als Datei kostenlos zum Download	Reg. Gliederung	Periodizität	Medium
Q. Umwelt					
QI Wasserversorgung und Abwasserentsorgung					
Q11003	QI1	Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in Bayern	K	3j	@
Q12003	QI2	Nichtöffentliche Wasserversorgung und nichtöffentliche Abwasserentsorgung in Bayern	K	3j	@
Q1300C	QI3	Wasser- und Abwasserentgelte in Bayern	K	3j	@
QII Abfallwirtschaft, Recycling					
Q2100C	QII1	Abfallwirtschaft in Bayern	K	j	@
Q2400C	QII4	Entsorgung von Bauabfällen in Bayern	L	2j	@
QIII Umweltschutzaufgaben und -produkte					
Q3100C	QIII1	Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe in Bayern	L	j	@
Q3200C	QIII2	Waren, Bau und Dienstleistungen für den Umweltschutz in Bayern	L	j	@
QIV Umweltbelastungen					
Q4100C	QIV1	Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen in Bayern	L	j	@

Name	Anschrift	Ort	PLZ	Tel.-Nr.	E-Mail
Wasserwirtschaftsamt	Ingolstadt	Auf der Schanz 26	Ingolstadt	85049 0841-3705-0	poststelle@wwa-in.bayern.de
Wasserwirtschaftsamt	München	Heßstr. 128	München	80797 089-21233-03	poststelle@wwa-m.bayern.de
Wasserwirtschaftsamt	Rosenheim	Königstr. 19	Rosenheim	83022 08031-305-01	poststelle@wwa-ro.bayern.de
Wasserwirtschaftsamt	Traunstein	Rosenheimer Str. 7	Traunstein	83278 0861-70665-0	poststelle@wwa-ts.bayern.de
Wasserwirtschaftsamt	Weilheim	Pütrichstr. 15	Weilheim	82362 0881-182-0	poststelle@wwa-wm.bayern.de
Wasserwirtschaftsamt	Landshut	Seligenthaler Str. 12	Landshut	84034 0871-8528-0	poststelle@wwa-la.bayern.de
Wasserwirtschaftsamt	Deggendorf	Detterstr. 20	Deggendorf	94469 0991-2504-0	poststelle@wwa-deg.bayern.de
Wasserwirtschaftsamt	Regensburg	Landshuter Str. 59	Regensburg	93053 0941-78009-0	poststelle@wwa-r.bayern.de
Wasserwirtschaftsamt	Weiden	Am Langen Steg 5	Weiden	92637 0961-304-0	poststelle@wwa-wen.bayern.de
Wasserwirtschaftsamt	Hof	Jahnstraße 4	Hof	95030 09281-891-0	poststelle@wwa-ho.bayern.de
Wasserwirtschaftsamt	Kronach	Kulmbacher Str. 15	Kronach	96317 09261-502-0	poststelle@wwa-kc.bayern.de
Wasserwirtschaftsamt	Ansbach	Dürrnerstr. 2	Ansbach	91522 0981-9503-0	poststelle@wwa-an.bayern.de
Wasserwirtschaftsamt	Nürnberg	Allersbergstr. 17-19	Nürnberg	90402 0911-23609-0	poststelle@wwa-n.bayern.de
Wasserwirtschaftsamt	Aschaffenburg	Cornelienstr. 1	Aschaffenburg	63739 06021-5861-0	poststelle@wwa-ab.bayern.de
Wasserwirtschaftsamt	Bad Kissingen	Kurhausstr. 26	Bad Kissingen	97688 0971-8029-0	poststelle@wwa-kg.bayern.de
Wasserwirtschaftsamt	Kempten	Rottachstr. 15	Kempten	87439 0831-52610-0	poststelle@wwa-ke.bayern.de
Wasserwirtschaftsamt	Donauwörth	Förgstraße 23	Donauwörth	86609 0906-7009-0	poststelle@wwa-don.bayern.de

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/produkte



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2021

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 700 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Bayern Daten 2021

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. In deutscher und englischer Sprache sind auf jeweils ca. 30 Seiten die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft und Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth
Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-6638 | vertrieb@statistik.bayern.de